

Projekttitel	Long-COVID und Langzeitsymptome bei Erwachsenen	
Forschungsbereich	Evidenzsynthese zu Public Health relevanten Auswirkungen von gesundheitlichen Langzeitfolgen einer SARS-CoV-2-Infektion	
Studientyp, Design	Systematische Übersichtarbeit Stichworte: Long Covid, Post-Covid Conditions	Registrierung: https://osf.io/drm39
Projektbeschreibung	<p>Hintergrund: Auf Basis eines am RKI erstellten Scoping Reviews zu Long COVID/Post-COVID-19-Zustand soll bis Ende 2022 ein systematischer Review zur Häufigkeit von bleibenden gesundheitlichen Einschränkungen und den damit verbundenen Auswirkungen auf Lebensqualität, Funktionsfähigkeit bei der Durchführung von Alltagsaktivitäten im privaten und beruflichen Bereich, medizinischen Versorgungs- und Rehabilitationsbedarf, Pflege- und sozialen Unterstützungsbedarf erstellt werden. Hiermit sollen wichtige, über den Scoping Review aufgedeckte Datenlücken zur Public Health Relevanz eines Post-COVID-19-Zustandes geschlossen werden. Die Ergebnisse werden dazu beitragen, SARS-CoV-2-assoziierte Langzeitfolgen besser einzuschätzen. Damit können Entscheidungen in der Gesundheitspolitik zur Anpassung von Versorgungsangeboten und ihrer Umsetzung in der Versorgungspraxis besser unterstützt werden. Ebenso kann das RKI durch diese zusätzliche Analyse die Wissenschaftskommunikation an Fachkreise in Public Health und gesundheitlicher Versorgung präzisieren und die Information der Öffentlichkeit zu gesundheitlichen Langzeitfolgen im Zusammenhang mit einer vorangegangenen SARS-CoV-2-Infektion verbessern.</p> <p>Fragestellung: Auf Basis von kontrollierten Längsschnittstudien, die einen Vergleich von Personen mit und ohne SARS-CoV-2-Infektion ermöglichen, sollen folgende Fragen beantwortet werden: (1) Wie häufig sind gesundheitliche Langzeitfolgen einer SARS-CoV-2-Infektion mit sozioökonomischen Implikationen, d. h. Auswirkungen auf Lebensqualität, Alltagsaktivitäten, Arbeits- und Erwerbsfähigkeit? (2) Welche Informationen haben wir zu besonders betroffenen Gruppen der Bevölkerung und zu Risiko- und Schutzfaktoren? (3) Welche Informationen haben wir zur Inanspruchnahme von Rehabilitationsleistungen, erhöhtem medizinischen Versorgungsbedarf bzw. Unterstützungsbedarf im Alltag und sehen wir Unterschiede nach Alter, Geschlecht und sozialer Lage?</p> <p>Projekthomepage: https://osf.io/b7dwy/</p>	
Projektleitung	Juan Victor Ariel Franco	
Ansprechpartner / Kontakt	Juan Victor Ariel Franco: juan.franco@med.uni-duesseldorf.de	
Projektbeteiligte	Juan Victor Ariel Franco Maria-Inti Metzendorf	Verbund Cochrane Argentina
Kooperation	Intern: —	Supervision Robert Koch Institut
	Extern: Cochrane Argentina	
Projektlaufzeit	August-Dezember 2022	Projektstatus: Begonnen

Projektfinanzierung / -förderung	Robert Koch Institut - Gesamt: 71,200 € - ifam Düsseldorf: 35,200 € August-Dezember 2022
Ethikvotum	Unzutreffend (Systematische Übersichtarbeit)
Publikationen	—
Aktualisiert	14.11.2022 (Juan VA Franco)